

Elterninitiative des GBG spendet Basar-Erlös

BAD VILBEL Geld geht je zur Hälfte an Förderverein sowie an Kinder- und Jugendhospizdienst

Eine Schulgemeinde lebt zu einem großen Teil auch von engagierter Elternarbeit. Wie sich diese gestalten kann, zeigt eine Elterninitiative, die sich am Georg-Büchner-Gymnasium (GBG) formiert hat und die unter der Flagge des Fördervereins zweimal jährlich einen Kinder- und Jugendbasar ausrichtet.

Der Erlös in Höhe von 1200 Euro geht je zur Hälfte an den Förderverein der Schule, beziehungsweise kommt einem anderen wohltätigen Zweck zugute. In diesem Frühjahr konnte sich neben dem Förderverein des GBG auch der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in Frankfurt über eine Spende



Susanne Reichert (Vorsitzende des Fördervereins, v.l.), Miriam Kanne, Kristin Wieczorek, Helena Kiesner (alle Orga-Team), Sylvia Stelzer (stv. Vorsitzende Förderverein) und Brigitte Raschke (Kassenwartin Förderverein).

FOTO: RED

freuen. »Unter der Flagge des Fördervereins war der Basar am 5. Mai eine Premiere, aber in der Organisation einer solchen Veranstaltung hat unser Team schon viel Erfahrung«, sagt Miriam Kanne vom Orga-Team, das aus insgesamt sieben Frauen besteht.

»Früher haben wir den Basar in St. Nikolaus organisiert; da unsere Kinder nun fast alle das GBG besuchen, fanden wir es passend, die Elterninitiative nun über den Förderverein an die Schule anzubinden.«

Auch Susanne Reichert, Vorsitzende des Fördervereins, und ihre Vorstandskollegen freuen sich über die Spende. »Wir finanzieren uns im Wesentlichen über die

Mitgliedsbeiträge und zum Teil auch über Spenden externer Sponsoren. Bislang konnten wir auch alle Projekte und Maßnahmen der Schule im benötigten Umfang unterstützen«, so Reichert. »Aber natürlich ist es wunderbar, wenn wir zusätzliche Spenden erhalten und so etwas mehr Spielraum haben.«

Nach dem gelungenen Start steht der Termin für den Kinder- und Jugendbasar im Herbst dieses Jahres schon fest: Am 22. September 2024 können im Kultur- und Sportforum in Dortelweil wieder Spielsachen, Kleidung und andere Dinge rund ums Kind geshoppt werden. Die Anmeldung erfolgt wieder über die App Basarlino, red